



Sozialwissenschaftliches Gymnasium

Ausbildungsziel Das Berufliche Gymnasium der sozialwissenschaftlichen Richtung (SG) führt in drei Jahren zur Allgemeinen Hochschulreife. Diese berechtigt grundsätzlich zum Studium aller Fächer im gesamten Bundesgebiet.

Das Sozialwissenschaftliche Gymnasium ist ein neu konzipiertes Gymnasium der dreijährigen Aufbauform, das die gymnasiale Oberstufe mit der Eingangsklasse und die Jahrgangsstufen 1 und 2 umfasst.

**Aufnahme-
voraus-
setzungen**

- **Mittlerer Bildungsabschluss** (Realschule, Fachschulreife), wobei ein Durchschnitt von mindestens 3,0 aus den Noten der Fächer Deutsch, Mathematik und der fortgeführten Pflichtfremdsprache und in jedem dieser Fächer mindestens die Note „ausreichend“ erreicht sein müssen oder
- das **Versetzungszeugnis** in die Klasse 11 eines neunjährigen Gymnasiums bzw. Klasse 10 eines achtjährigen Gymnasiums

**Fremdsprachen-
regelung**

Bedingung für den Erwerb der **Allgemeinen Hochschulreife** ist der Nachweis von Kenntnissen in **zwei Fremdsprachen**.

- Wurde an einem Gymnasium oder einer Realschule über vier aufeinander folgende Schuljahre eine zweite Fremdsprache erlernt, sind die Bedingungen hierfür erfüllt.
- Sind keine ausreichenden Vorkenntnisse in einer zweiten Fremdsprache vorhanden, nimmt die Schülerin/der Schüler in der Eingangsklasse und den Jahrgangsstufen 1 und 2 am Unterricht in einer zweiten Fremdsprache auf dem Niveau B (Anfängerunterricht in Französisch oder Spanisch) teil.

Profilfach

Das berufsbezogene Profilfach, das mit sechs Wochenstunden unterrichtet wird, beschäftigt sich mit **Sozialwissenschaften**.

Sozialwissenschaften untersuchen und beschreiben, wie Menschen Gemeinschaften bilden, in Gemeinschaften leben und wie sie sich gegenüber ihren Mitmenschen und anderen Gemeinschaften verhalten. Sozialwissenschaften umfassen ca. 30 Einzelwissenschaften. Dazu gehören: Pädagogik, Psychologie, Soziologie, Rechtswissenschaft, Völkerkunde, Medienwissenschaften, Kommunikationswissenschaft, Religionswissenschaft, Politikwissenschaft, Soziale Arbeit usw. (Quelle: Wikipedia). In neueren Studien- und Ausbildungsgängen werden Sozialwissenschaften mit anderen Bereichen verknüpft, z. B. Pflegepädagogik oder Pflegemanagement.

Der Lehrplan des Profilfachs im Sozialwissenschaftlichen Gymnasiums

umfasst Inhalte aus den Bereichen **Pädagogik, Psychologie, Soziologie (einschl. Statistik)**. Gleichzeitig lernen die Schülerinnen/Schüler **Strukturen und Methoden wissenschaftlichen Denkens** kennen. Der besondere Aspekt liegt in der Vermittlung sozialwissenschaftlicher Erkenntnisse mit anwendungsbezogener Umsetzung insbesondere in der Führung von Menschen.

Inhalte des Profil ergänzenden Fachs „**Sozialmanagement**“ sind u.a. „Management sozialer Arbeit“, „Führung von Non-Profit-Unternehmen“, „Qualitätsmanagement und Sozialmanagement“.

Gymnasiale Oberstufe

• **Eingangsklasse**

Die Eingangsklasse der Beruflichen Gymnasien erfüllt eine „Gelenkfunktion“: Sie verbindet die Mittel- mit der Oberstufe. Der Wissensstand der Schülerinnen und Schüler, die von verschiedenen Schulen kommen, wird angeglichen und auf Oberstufenniveau angehoben. Darüber hinaus erfolgt eine intensive Einführung in das Profulfach.

• **Jahrgangsstufen 1 und 2**

Die Schülerinnen und Schüler belegen je vier aufeinander folgende Kurse im sechsständigen **Profulfach** und den vierständigen **Kernfächern Mathematik, Deutsch und Fremdsprache**. Daneben sind weitere Kurse aus dem Pflichtbereich des Fächerkanons zu belegen.

• **Abiturprüfung**

Die Abiturprüfung umfasst fünf Prüfungsfächer.

Die schriftliche Prüfung erfolgt im Profulfach und in den Kernfächern Mathematik, Deutsch oder Fremdsprache Niveau A sowie in einem weiteren vierten Prüfungsfach.

Die mündliche Prüfung findet statt in einem Fach, das in der Eingangsklasse und den beiden Jahrgangsstufen besucht wurde.

Unter den fünf Prüfungsfächern muss sich eine Fremdsprache befinden.

Kosten

Es besteht Lernmittelfreiheit im Rahmen der geltenden Lernmittelverordnung.

Auswärtige Schüler haben einen Eigenanteil an den Fahrtkosten zu tragen.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt persönlich und ist bis spätestens 01.03. für das kommende Schuljahr an die Schulleitung zu richten. Dem Aufnahmeantrag ist beizufügen eine Kopie des letzten Zeugnisses oder, falls vorhanden, eine beglaubigte Kopie des Zeugnisses, mit dem der mittlere Bildungsabschluss nachgewiesen wird.

Die Anmeldetermine werden in der Tagespresse und auf der Homepage der Schule veröffentlicht.

Auskünfte

Schulleitung der

Hauswirtschaftlichen Schulen - Rippolinger Str. 1 – 79713 Bad Säckingen

Tel. 07761/5609-60 – Fax 07761/5609-69

e-mail: info@hwsbs.de

Internet-Adresse: www.hwsbs.de

STUDENTAFEL
FÜR DAS SOZIALWISSENSCHAFTLICHE GYMNASIUM
EINGANGSKLASSE

Fächer	WStd.
1. Pflichtfächer	
Deutsch	3
Pflichtfremdsprache (Englisch A)	3
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2
Religionslehre	2
Pädagogik und Psychologie	6
Mathematik	4
Physik	2
Chemie	2
Biologie	2
Informatik	2
Sport	2
Ethik	(2)
	30
2. Wahlpflichtfach	
Spanisch B	4
Sozialmanagement	2
Kunst	2
Musik	2